

DEUTSCHLAND MACH WAS!



Ausmisten

Die Jungs aus Klasse 9b entsorgen alte Sportgeräte in einem Container



Türen sauber machen

Mit einem Spachtel entfernt die 5c alte Aufkleber von Türen

750 Jugendliche unterstützen einen Tag lang die große BRAVO-Aktion

Text: Stefan Weber



Blumen pflanzen

So sieht der Pausenhof gleich netter aus: Die 9c pflanzt Blumen

Auch in den Klassenzimmern wird gearbeitet



Sozialprojekt planen

Rebecca (14), Vincent (13), Klara (14) und Karlotta (v.l., 14) besprechen ihren nächsten Einsatz



Schränke lackieren

Hier werden gerade die Schranktüren neu gestrichen



Klassenzimmer-Deko basteln

Die 5b verschönert mit Pappmaschee und Klebepistole ihr Klassenzimmer

ANDS -SCHULE



**BRAVO
MACH WAS!**

Nadine (15), Laura (14), Carolina (14) und Anna (v.l., 15) machen den Schulhof sauber

Laub aufsammeln



Das Gymnasium am Moltkeplatz besteht seit 1819 – jetzt fand hier der erste „Mach was!“-Tag statt



Fenster putzen

Sie sorgt für klaren Durchblick

Hier ist was los! Scheiben und Wände werden geputzt, Türen von Aufklebern befreit. In einem Klassenzimmer des Gymnasiums am Moltkeplatz in Krefeld/Nordrhein-Westfalen schleifen Schüler Schränke ab, lackieren sie danach neu. Die Klasse 5b bastelt währenddessen eine Wand-Dekoration aus Pappmaschee. Vor der Schule sammeln Jugendliche Müll und Laub ein, pflanzen Blumen auf dem Pausenhof. Ein paar Meter weiter werfen Jungs alte Sportgeräte in den Abfall-Container. Eine tolle Sache: Einen ganzen Tag lang arbeiten 750 Kinder und Jugendliche, um ihre Schule schöner zu machen. Denn das Gymnasium am Moltkeplatz ist Deutschlands erste „Mach was!“-Schule. „Als die Schüler mir von dieser BRAVO-Kampagne erzählten, war ich sofort begeistert“, berichtet Direktor Rolf Neumann. „Wir haben uns dann gemeinsam für einen Tag entschieden, an dem wir die Aktionen durchfüh-

ren.“ Mit vollem Erfolg! „Alle haben mitgezogen und viele unterschiedliche Projekte umgesetzt.“ So wie die Arbeitsgruppe „Moltke für Afrika“: „Wir haben heute Briefe an unsere Partnerschule in Äthiopien geschrieben“, erklärt Anna (16). Die Vorsitzende der Arbeitsgruppe weiß: „Mit dem ganzen Schulstress kommt man nur selten dazu, engen Kontakt zu halten. Heute hatten wir dafür die nötige Zeit.“ Die Klasse 8c bespricht unterdessen die nächsten Einsätze ihres Projekts „Soziale Kompetenz“: „Wir waren im Laufe des Jahres bereits 60 Stunden lang in Kindergärten und Grundschulen tätig“, erzählt Vincent (13). „Dort haben wir mit Kindern gespielt oder Nachhilfe gegeben. Das wollen wir auch weiter machen.“ Am Ende des Tages sagt Direktor Neumann begeistert: „Einfach toll! Das sollten wir nächstes Jahr unbedingt wiederholen!“



Haben den BRAVO-„Mach was!“-Tag möglich gemacht: Direktor Rolf Neumann und seine Stellvertreterin Anneliese Aalam-Behr



Die Lehrer Kerstin (32) und Christian (35) organisierten die vielen Aktivitäten

Die Lehrer

Briefe für Afrika



Lukas (14) zeigt stolz die Urkunde für den tollen Einsatz der Schüler



Die Arbeitsgruppe schreibt an die Partnerschule in Äthiopien



Anna (4.v.r.) leitet das Hilfsprojekt „Moltke für Afrika“

Du hilfst anderen, setzt Dich für Menschen, Tiere und die Umwelt ein? Oder hast Du in einer bestimmten Situation schon mal mit angepackt? Dann melde Dich bei BRAVO. Schick eine E-Mail an mach-was@bravo.de – und erzähl uns Deine Geschichte. Hast Du selbst schon eine Spenden-Aktion organisiert? Dann sende uns die Fotos! Wir sind gespannt!